WP-01-K2-310-4

Einfach dabei sein – fair und bezahlbar

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Maike Hipp (KV Tübingen)

Änderungsantrag zu WP-01-K2

Von Zeile 309 bis 311 einfügen:
Freibeträge bei den elterlichen Einkommen und öffnen das BAföG für mehr Menschen. Zudem soll es Übergangszahlungen zwischen den Anträgen geben, sodass Studierende nicht mehrere Monate auf ihre Zahlungen warten müssen, wenn das Amt länger für die Bearbeitung braucht.
Für Berufstätige, die beispielsweise einen Meister machen wollen, reformieren wir das Aufstiegs-BAföG und ermöglichen den Bezug in Teilzeit, die

Begründung

Das Amt braucht oft mehrere Monate, bis ein Antrag bearbeitet wird. Wenn in dieser Zeit die Förderung ausläuft, gibt es kein Geld mehr. So können weder die Miete noch andere laufende Kosten gedeckt werden, was zu einer großen psychischen Belastung führen kann. Auch wenn man am Ende eine Rückzahlung erhält, gibt es monatliche Kosten, die man nicht aufschieben kann.

weitere Antragsteller*innen

Marin Pavicic-Le Déroff (KV Tübingen); Manoah Kunze (KV Tübingen); Christian Schubert (KV Rhein-Erft-Kreis); Benedikt Döllmann (KV Tübingen); Helena Schnettler (KV Görlitz); Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Liliana Marie Dornheckter (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Maximilian Gleich (KV Esslingen); Guilherme Oliveira (KV Böblingen); Thies Wiemer (KV Bielefeld); Colin Christ (KV Heilbronn); Miriam Bergmann (KV Aschaffenburg-Land); Miriam Louise Carnot (KV Leipzig); Johanna Martens (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Bianca Aschauer (KV Reutlingen); Hannes Sturm (KV Freiburg); Felix Leander Droop (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Maximilian Betten (KV Bodenseekreis); Selina Feihl (KV Rems/Murr); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.